

Das Theater verwandelt sich in das Gewölbe von Pyramiden.

Zwanzigster Auftritt

SARASTRO, SPRECHER und einige Priester.

Zwei Priester tragen eine beleuchtete Pyramide auf den Schultern; jeder Priester hat eine transparente Pyramide, in der Größe einer Laterne, in der Hand.

No 18 Chor der Priester

Adagio

Flauto I, II
 Oboe I, II
 Fagotto I, II
 Corno I, II in Re/D
 Clarino I, II in Re/D
 Trombone alto
 Trombone tenore
 Trombone basso
 Violino I
 Violino II
 Viola I, II
 Coro
 Tenore I
 Tenore II
 Basso
 Violoncello e Bassa

O I - sis, und O - si - ris, wel - che Won - ne! Die düst - - re
 O I - sis, und O - si - ris, wel - che Won - ne! Die düst - - re
 O I - sis, und O - si - ris, wel - che Won - ne! Die düst - - re

Vc.
 Tutti Bassi

9

f *a 2*

Fl.

f *a 2*

Ob.

f *a 2*

Fag.

f *a 2*

Cor.
(in Re)

f *a 2*

Cl.
(in Re)

f *a 2*

Trbne.
alto

f

Trbne.
ten.

f

Trbne.
basso

f

V. I

f *tr*

V. II

f *tr*

Va.

f

f

Nacht ver - scheucht der Glanz der Son - ne! - Bald fühlt der ed - le Jüng - ling neu - es Le - ben, bald ist er un - serm

Coro

f

Nacht ver - scheucht der Glanz der Son - ne! - Bald fühlt der ed - le Jüng - ling neu - es Le - ben, bald ist er un - serm

f

Nacht ver - scheucht der Glanz der Son - ne! - Bald fühlt der ed - le Jüng - ling neu - es Le - ben, bald ist er un - serm

Vc. e B.

f

16

Fl.

Ob.

Fag.

Cor. (in Re)

Cl. (in Re)

Trbne. alto

Trbne. ten.

Trbne. basso

V. I

V. II

Va.

Coro

Vc. e B.

a 2

p *f* *p* *f* *p*

a 2

f *f* *f* *f* *f* *p*

p *f* *p* *f* *p* *f* *p*

f *f* *f* *f* *f* *p*

Dien-ste ganz ge - ge - ben. Sein Geist ist kühn, sein Herz ist rein,

Dien-ste ganz ge - ge - ben. Sein Geist ist kühn, sein Herz ist rein,

Dien-ste ganz ge - ge - ben. Sein Geist ist kühn, sein Herz ist rein, sein

f *f* *f* *f* *f* *p*

p *f* *p* *f* *p*

25

Fl.

Ob.

Fag.

Cor. (in Re)

Cl. (in Re)

Trbne. alto

Trbne. ten.

Trbne. basso

V. I

V. II

Va.

Coro

Vc. e B.

sein Geist ist kühn, sein Herz ist rein- bald, bald, bald wird er uns-rer wür-dig sein,

sein Geist ist kühn, sein Herz ist rein- bald, bald, bald wird er uns-rer wür-dig sein,

Geist ist kühn, sein Herz ist rein- bald, bald, bald wird er uns-rer wür-dig sein,

34

Fl.

Ob.

Fag.

Cor. (in Re)

Cl. (in Re)

Trbn. alto

Trbn. ten.

Trbn. basso

V. I

V. II

Va.

Coro

bald, bald, bald wird er uns-rer wür-dig sein, wür-dig- sein, wür-dig- sein.

bald, bald, bald wird er uns-rer wür-dig sein, wür-dig- sein, wür-dig- sein.

bald, bald, bald wird er uns-rer wür-dig sein, wür-dig- sein, wür-dig- sein.

Vc. e B.

Einundzwanzigster Auftritt

TAMINO, der hereingeführt wird. Vorige. Später PAMINA.

SARASTRO

Prinz, dein Betragen war bis hieher männlich und gelassen; nun hast du noch zwei gefährliche Wege zu wandern. — Schlägt dein Herz noch ebenso warm für Pamina — und wünschst du einst als ein weiser Fürst zu regieren, so mögen die Götter dich ferner begleiten. — Deine Hand — Man bringe Paminin!

(Eine Stille herrscht bei allen Priestern; PAMINA wird mit eben diesem Sack, welcher die Eingeweihen bedeckt, hereingeführt; SARASTRO löst die Bande am Sacke auf.)

PAMINA

Wo bin ich? — Welch eine fürchterliche Stille! — Saget, wo ist mein Jüngling? —

SARASTRO

Er wartet deiner, um dir das letzte Lebewohl zu sagen.

PAMINA

Das letzte Lebewohl! — O wo ist er? — Führe mich zu ihm! —

SARASTRO

Hier! —

PAMINA

Tamino!

TAMINO

Zurück!